



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<i>Minimalanforderungskatalog; Themen des Schuljahres gegliedert nach Arbeitsbereichen</i>	<i>Themen, die dem Motto der jeweiligen Klassenstufe entsprechen und den Stoff des Kerncurriculums vertiefen, üben, auf andere Fächer erweitern.</i>	<i>Übungen an den Fachinhalten</i>
	<b>Motto der Klassenstufe:</b> <b>„Zusammenhänge erkennen – sich und die Welt verstehen“</b>	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen, die das Motto unterstützen
<b>I) Kommunikative Fertigkeiten</b>		
<b>a) Hör- und Hör-/Sehverstehen</b> Die SchülerInnen können, sofern Standardsprache gesprochen wird, <ul style="list-style-type: none"><li>• Alltagsgesprächen und Redebeiträgen (bei ihnen vertrauten Themen auch mit fachspezifischen Inhalten) folgen;</li><li>• komplexeren Zusammenhängen in längeren Redebeiträgen folgen und die wesentlichen Informationen verstehen, wenn die Thematik weitgehend bekannt ist;</li><li>• aus Ton- und Videodokumenten über aktuelle Ereignisse und allgemein verständliche Themen die Hauptinformationen entnehmen, vorausgesetzt, die Artikulation ist deutlich und das Sprechtempo nicht zu hoch;</li><li>• Fernsehsendungen, Spiel- und Dokumentarfilmen im Wesentlichen folgen.</li></ul>	Geschlossene und halboffene Aufgaben als Vorbereitung auf die HV-Klausur  Vertiefung der im Unterricht erarbeiteten Inhalte (Thema, Wortschatz etc. bekannt)  Aktuelle Nachrichten aus Spanien und Lateinamerika	Selbstevaluationsbögen zur Lernstands- und Lernfortschrittsermittlung



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>b) Sprechen – An Gesprächen teilnehmen</b> Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Alltagssituationen sprachlich bewältigen, gegebenenfalls mit Rückfragen und Präzisierungen;</li><li>• über ihnen vertraute Themen sprechen, eigene Erfahrungen, Erlebnisse und Arbeitsergebnisse in das Gespräch beziehungsweise die Diskussion einbringen;</li><li>• ihren eigenen Standpunkt sachlich vertreten und begründen und auf Standpunkte der Gesprächspartner in kritischer Offenheit reagieren, wobei in der Diskussion mit Muttersprachlern die Kommunikationsleistung eingeschränkt sein kann;</li><li>• Gefühle ausdrücken und auf Gefühlsäußerungen anderer Personen angemessen reagieren.</li></ul>	<p>Gezielte Vorbereitung auf die Kommunikationsprüfung</p> <p>Diskussionen, debates en clase</p>	<p>Festigung der notwendigen Redemittel (seine Meinung ausdrücken, Zustimmung und Ablehnung ausdrücken, Nachfragen bei Nichtverstehen, Ausrufe, ...)</p> <p>Strategien beim monologischen und dialogischen Sprechen</p>
<p><b>c) Sprechen - Zusammenhängend sprechen</b> Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• detailliert über persönliche Erfahrungen und Erlebnisse sprechen und ihre Ansichten, Pläne oder Handlungen erläutern und begründen;</li><li>• Textinhalte und vertraute Themen inhaltlich korrekt und strukturiert wiedergeben, zusammenfassen, präsentieren, kommentieren und auf Nachfragen reagieren.</li></ul>	<p>Präsentationen von erarbeiteten Inhalten in Gruppen- und Einzelarbeit.</p> <p>GFS-Angebote</p>	<p>Auffrischen des Methodencurriculums des GKM (Präsentieren und Freies Sprechen)</p> <p>Vertieftes Üben von Konnektoren</p>



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>d) Leseverstehen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können Leseverstehensstrategien anwenden und je nach Leseintention und Textsorte fiktionale und nichtfiktionale Texte nach cursorischer Lektüre global beziehungsweise nach intensiver Lektüre detailliert verstehen.</p> <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• komplexere Texte, auch mit teilweise unbekanntem Wortmaterial, verstehen, indem sie auf andere Sprachen zurückgreifen, Verstehensinseln schaffen, den Kontext einbeziehen, eine Erwartungshaltung aufbauen, Hypothesen bilden und überprüfen;</li><li>• aus vorwiegend authentischen, komplexeren, sprachlich nicht zu schwierigen Texten Informationen beziehungsweise wesentliche Sachverhalte und Fakten entnehmen, auch unter Nutzung von Hilfsmitteln;</li><li>• umfangreicheres Textmaterial schnell sichten und diesem gezielt Informationen entnehmen;</li><li>• Texte sinndarstellend vorlesen</li></ul>	<p>Üben und Festigen von globalem und detailliertem Lesen</p> <p>Einstudierung und Festigung der abiturrelevanten geschlossenen und halboffenen Aufgabenformate</p> <p>Authentisches Textmaterial aus Zeitungen und Literatur, das auch umfangreicher sein kann.</p> <p>Gezielte Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch (Diccionario Salamanca)</p>	<p>Anwendung von Texterschließungsstrategien (skimming, scanning, Überschriften für Textteile, palabras clave zuordnen)</p> <p>Bewusstmachung von Bottom-up- und Top-down-Prozessen</p>



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>e) Schreiben</b></p> <p>Die SchülerInnen können sich weitgehend korrekt in der Fremdsprache ausdrücken. Sie verfügen über komplexere Satzbaumuster und können paraphrasieren, um Lücken in Wortschatz und Grammatik zu kompensieren.</p> <p>Sie können</p>		
<ul style="list-style-type: none"><li>• Situationen und Sachverhalte beschreiben, von persönlichen Erfahrungen berichten und eigene Kommentare verfassen;</li><li>• unterschiedliche Textsorten erstellen (Resümee, Bericht, Protokoll, Thesenpapier, Brief und kurze Nachricht, Annonce, Lebenslauf, Bewerbung);</li><li>• sprachlich nicht zu schwierige fiktionale und nichtfiktionale Texte strukturieren und inhaltlich korrekt zusammenfassen und kommentieren;</li><li>• auf der Basis von verbalen oder visuellen Impulsen Texte erstellen.</li></ul>	<p>Erkennen und Erarbeiten von textsortenspezifische Elementen (Brief, E-Mail, Tagebucheintrag, kreativer Text, Sachlicher Bericht, argumentativer Text,...)</p>	<p>Festigung der im Schreibkurs Klasse 10 erarbeiteten Elemente</p>



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>f) Sprachmittlung</b> Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• in zweisprachigen Situationen, in denen alltägliche oder ihnen vertraute Themen zur Sprache kommen, mündlich vermitteln und dabei Wortschatzlücken durch Umschreibungen kompensieren;</li><li>• deutsche und spanische Texte, gegebenenfalls unter Nutzung von Hilfsmitteln, in die jeweils andere Sprache zusammenfassend übertragen;</li><li>• Teile anspruchsvollerer Texte angemessen ins Deutsche übertragen.</li></ul>	<p>Vorbereitung auf den Análisis-Teil im Abitur</p>	<p>Erarbeitung von Wortumschreibungsstrategien</p>



Kerncurriculum	Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<b>II) Beherrschung der sprachlichen Mittel</b>		
<b>a) Phonologische Kompetenz</b> Die SchülerInnen  Die Schülerinnen und Schüler verwenden die phonetischen und intonatorischen Elemente des Spanischen (im Allgemeinen Kastilisch, aber auch eine hispanoamerikanische Standardvariante) in der Kommunikation weitgehend sicher, können auch anspruchsvollere Texte phonetisch und intonatorisch korrekt und flüssig vorlesen und beachten die Ausspracheregeln auch beim freien Sprechen. Sie können zwischen verschiedenen Aussprachevarianten unterscheiden (Spanien/Hispano-Amerika).	Erarbeitung der Unterschiede zwischen español penínsular und español latinoamericano im Themenkomplex Lateinamerika und damit einhergehende Ausspracheübungen	
<b>b) Lexikalische Kompetenz</b> Die SchülerInnen verfügen über <ul style="list-style-type: none"><li>einen frequenten Alltagswortschatz, der sie zu aktiver Kommunikation befähigt;</li><li>einen allgemeinen und themenspezifischen Wortschatz, der sie befähigt, sich zu vertrauten Themen mündlich und schriftlich im Allgemeinen mit größerer Genauigkeit zu äußern, wobei gelegentliche Verwechslungen beziehungsweise eine falsche Wortwahl die Kommunikation nicht beeinträchtigen;</li></ul>	Arbeit mit dem Thematischen Grund- und Aufbauwortschatz  Erarbeitung des thematischen Vokabulars unter Zuhilfenahme der im Unterricht erarbeiteten Texte	Festigung von Wortschließungsstrategien  Arbeit mit dem einsprachigen Wörterbuch (Salamanca)





Kerncurriculum	Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p><b>III) Umgang mit Texten</b></p> <p>Die SchülerInnen können selbstständig Texte verstehen, analysieren und kommentieren.</p> <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• grundlegende Verfahren der Textrezeption und -analyse an nicht zu anspruchsvollen Texten selbstständig, gegebenenfalls mit Hilfen, anwenden (Fragen zum Text, Aufgabenapparat);</li><li>• aus verschiedenen Quellen Informationen und Argumente entnehmen, sie strukturiert und inhaltlich korrekt zusammenfassen, kommentieren und bewerten;</li><li>• Texte auf Aussage und Wirkung hin analysieren und kommentieren;</li><li>• Textsorten identifizieren, für sie typische sprachliche Mittel analysieren und diese bei der eigenen Textgestaltung berücksichtigen;</li><li>• Texte (auch literarische) vortragen, umgestalten, szenisch darbieten.</li></ul>	<p>Arbeit mit Texten aus Lehrwerk, Zeitungsartikeln, der Kurzgeschichtensammlung „Vivir en tiempos difíciles“</p>	





Kerncurriculum	Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<b>IV) Kulturelle Kompetenz</b>		
<b>a) Soziokulturelles Wissen</b>		
<p>Die SchülerInnen kennen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die wesentlichen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Verhältnisse in Spanien und Hispano-Amerika und gegebenenfalls ihre historischen Ursachen;</li><li>• die Rolle Spaniens im vereinten Europa und seine Beziehungen zu Deutschland;</li><li>• mindestens eine Region Spaniens und ein hispanoamerikanisches Land genauer;</li><li>• die wichtigsten Unterschiede zwischen dem europäischen und dem amerikanischen Spanisch;</li><li>• mindestens ein umfangreicheres Werk der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur und sind mit weiteren Formen des literarischen und künstlerischen Schaffens aus Spanien und Hispano-Amerika vertraut.</li></ul>	<p>España y Europa, España y Alemania España y Latinoamérica estereotipos</p> <p>jóvenes en España los (ni)mileuristas</p> <p>el desarrollo de las Comunidades Autónomas y los problemas resultantes (lenguas en España, separatismo, cultura)</p> <p>2a República, Guerra Civil, Franquismo, Transición</p> <p>la sociedad española (mujeres, violencia de género, religión,</p> <p>la situación actual de España (economía, turismo, el sistema político, separatismo)</p> <p>inmigración y emigración en España y Latinoamérica</p> <p>la situación actual de Latinoamérica (narcotráfico, indígenas, explotación, niños callejeros, globalización,</p> <p>historia de Latinoamerica (conquista,</p>	



Kerncurriculum	Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p><b>b) Interkulturelle Kompetenz</b></p> <p>Die SchülerInnen können sich in Alltagssituationen im Umgang mit <i>Hispanohablantes</i> angemessen verhalten und Missverständnisse vermeiden oder klären.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausgehend von ihnen vertrauten Kommunikationsbereichen und Themen sind sie sich wesentlicher Unterschiede zwischen Deutschland und Spanien beziehungsweise Hispano-Amerika bewusst (Lebensbedingungen, Werte und Einstellungen, gesellschaftliche Konventionen) und können Vergleiche anstellen.</li><li>• Sie besitzen Problembewusstsein im Umgang mit kulturell sensiblen Themen, Vorurteilen und Stereotypen.</li><li>• Sie können mit <i>Hispanohablantes</i> in Gedankenaustausch treten und in Projekten zusammenarbeiten.</li></ul>	<p>colonización revoluciones, las dictaduras militares)</p> <p>Latinoamérica y los E.E.U.U.</p> <p>cuentos de la antología “Vivir en tiempos difíciles“</p>	



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>V) Methodenkompetenz</b></p> <p><b>a) Lern- und Arbeitstechniken /Sprachlernkompetenz</b></p> <p>Die SchülerInnen nutzen die in den Fremdsprachen und in den Muttersprachen erworbenen Lern- und Kommunikationserfahrungen. Sie verfügen über ein umfangreiches Inventar an verschiedenen Lern- und Arbeitstechniken, das sie selbstständig anwenden. Sie schaffen sich so eine Grundlage für ein lebenslanges Fremdsprachenlernen (Sprachlernkompetenz).</p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hör-, Hör-/Seh- und Leseverstehensstrategien adäquat einsetzen (orientierend, cursorisch, selektiv, detailliert hören/lesen; diskriminieren, erschließen, kombinieren);</li><li>• geeignete Gesprächsstrategien einsetzen;</li><li>• bei der Erarbeitung von Texten Markierungs- und Strukturierungstechniken anwenden (Schlüsselwortmethode, Zwischenüberschriften, Textverlaufsdigramme, Strukturbilder, Stichwortraster, Anmerkungen, Mindmaps, Clusters) und wichtige Textaussagen exzerpieren;</li><li>• visuelle Vorlagen (Bild, Grafik, Karikatur, Tabelle) schriftlich und mündlich beschreiben, auswerten und kommentieren;</li><li>• Lektüre- und Arbeitsergebnisse auf Spanisch adäquat und adressatengerecht strukturieren und aufbereiten (Notizen, Zusammenfassung, Stellungnahme, Overheadfolie, Thesenpapier);</li></ul>		<p>Nutzung von Spanisch als Tertiärsprache</p> <p>Nutzung des Methodencurriculums des GKM</p>



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Techniken der Wort- und Texterschließung anwenden (Kontext, Parallelen zu anderen Sprachen), ohne auf ein Wörterbuch zurückzugreifen;</li><li>• bei der Wortschatzerweiterung lernerspezifische Memorierungs- und Vernetzungstechniken anwenden;</li><li>• ein- und zweisprachige Wörterbücher sowie Grammatiken effektiv und angemessen nutzen (auch digital);</li><li>• Strategien zur Fehlervermeidung, Selbstkorrektur und Beseitigung von Defiziten ihrem eigenen Lernertyp entsprechend gezielt einsetzen;</li><li>• Formen der Selbstevaluation mithilfe des Sprachenportfolios anwenden;</li><li>• Inhalte und Lernerfahrungen durch Transferleistung fächerübergreifend und lernökonomisch nutzen;</li><li>• effektiv mit Partnern zusammenarbeiten (auch im Hinblick auf eine selbstständige Mitwirkung bei der Unterrichtsgestaltung).</li></ul>		



<b>Kerncurriculum</b>	<b>Schulcurriculum</b>	<b>Verbindung zu Methoden und Kompetenzen</b>
<p><b>b) Medienkompetenz und Präsentation</b></p> <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• traditionelle und moderne Medien zur Kommunikation, zur gezielten fremdsprachlichen Recherche und zur kritischen Informationsentnahme nutzen;</li><li>• Sachverhalte, Themen und kreative Arbeiten unter sinnvollem und ökonomischem Einsatz von traditionellen und modernen Medien auf Spanisch präsentieren (Wandzeitung, Overheadfolie, programmgestützte Präsentation);</li><li>• Kurzvorträge und Referate auf Spanisch halten.</li></ul>	<p>Internetrecherche nach klar definierten Vorgaben (Angabe von geeigneten Seiten, Online Wörterbüchern etc.)</p>	